

# Das Traumhaus 2011 steht in Falkensee

BAUEN Fachzeitschrift kürte Villa am See

Von Hiltrud Müller

**FALKENSEE!** Es bedarf nicht des „Luvat vivere“, das im Giebel der schneeweißen Villa prangt. Ihr majestätischer Anblick und die Lage am Falkenhagener See versprechen es ohnedies: Hier ist es eine Lust zu leben.

Am Montag wurde diese Stadtvilla, Baujahr 2010, als „Traumhaus 2011“ ausgezeichnet. Die Wahl hatten die Leser des größten europäischen Immobilienmagazins „Bellevue“ getroffen, die unter 30 Häusern in der gesamten Bundesrepublik wählen durften. Prämiert wurde – nun schon das zweite Jahr in Folge – ein Arge-Haus. Die Firma mit Sitz in Oldenburg unterhält in Berlin und Brandenburg sechs Büros, wo ausschließlich Maßgeschneidertes geplant und gebaut wird.

Das „Traumhaus 2011“ mit seinem säulengeschmückten Portal leisteten sich Franziska und Hermann Dannenfeldt für sich und ihre Kinder im Alter zwischen vier und 26 Jahren, von denen die Älteste schon ihren eigenen Weg geht. „Wir hatten sehr genaue Vorstellungen von unserem Zuhause und demzufolge in jeder Phase präzise mitgeplant“, sagt Franziska Dannenfeldt. Das aus Spandau zu-

gezogene Paar ist im Bauen und Sanieren bereits erfahren und hatte bereits einen Altbau aufwändig aufgearbeitet, bevor es sich entschloss, an der Seepromenade, der begehrtesten Lage von Falkensee, einen Neubau zu wagen.

Das Resultat lässt keine Wünsche offen: Sechs lichtdurchflutete Zimmer auf 246 Quadratmetern Wohnfläche, gehalten klassischem Weiß und bereits mit Blick auf das Alter konzipiert, das unausweichlich kommen wird: Breite Türen, bodengleiche Dusche und die Option, alle Funktionen auch im Erdgeschoss unterzubringen. Ein elegant gestalteter Vorgarten, eine weitläufige Wiese hinterm Haus mit Kinderspielplatz und Bootssteg... Auch das Nichtsichtbare kann sich sehen lassen: zwei Erdwärmepumpen versorgen die Villa umweltfreundlich mit Wärme. Und für die Gemütlichkeit an kalten Winterabenden empfiehlt sich der Kamin.

Das „Traumhaus 2011“ wurde unter Regie von Thomas Thierbach von Arge-Haus Berlin konzipiert und errichtet. Claus Peter Haller, Chefredakteur der „Bellevue“, überreichte am Montag die Urkunde an Baumeister und Bauherren.



Die Gartenseite des „Traumhauses 2011“.

FOTO: HILTRUD MÜLLER